

Wer kann unsere Beratung in Anspruch nehmen?

Alle Fachkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen aus Ingolstadt arbeiten:

- Erzieher/innen
- Lehrer/innen an öffentlichen und privaten Schulen
- Jugendsozialarbeit an Schulen
- Ärztinnen oder Ärzte, Hebammen oder Angehörige anderer Heilberufe
- Berufspsychologe/innen
- Mitarbeiter/innen anderer Beratungsstellen
- Sozialarbeiter/innen und Sozialpädagoge/innen

Die Beratung ist kostenlos.

Kontakt für Ihre ISEF Beratung

Bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt

Wirbelwind Ingolstadt e.V.



Am Stein 5
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 17353
beratungsstelle@wirbelwind-ingolstadt.de
www.wirbelwind-ingolstadt.de

Bei Verdacht auf andere Formen der Kindeswohlgefährdung

Erziehungs- und Familienberatung



Psychologische Beratungsstelle
für Kinder, Jugendliche und Familien

Gabelsbergerstraße 46
85057 Ingolstadt
Telefon 08 41 / 99 35 44 -0
Telefax 08 41 / 99 35 44 -29
erziehungsberatung@caritas-ingolstadt.de
www.eb-ingolstadt.de
www.erziehungsberatung-ingolstadt.org

Foto: Bildagentur Panthermedia / puhimec, Stand: 07/2024



ISEF Beratung

bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung



Wir nehmen uns Ihrer Fragen an

Wirbelwind Ingolstadt e.V.

Erziehungs- und Familienberatung
Psychologische Beratungsstelle für Kinder,
Jugendliche und Familien | Ingolstadt



Wozu ist ISEF da?

Als Fachkraft, die beruflich mit Kindern und Jugendlichen arbeitet haben Sie nach § 8a SGB VIII einen Rechtsanspruch auf Beratung durch eine „Insoweit erfahrene Fachkraft“ (ISEF).

Die Beratung können Sie in Anspruch nehmen, wenn Unsicherheit über eine mögliche Gefährdung eines Kindes bzw. Jugendlichen besteht.

Ich beobachte ein Verhalten und frage mich, ob das ein Hinweis auf eine Gefährdung sein kann.

Ein Kind erzählt, seinem Elternteil ist die Hand ausgerutscht – muss ich das nun melden?

Ich habe ein seltsames Verhalten bei meinem Kollegen beobachtet.



Ich habe Anhaltspunkte für eine Gefährdung – und jetzt?

Ein Kind hat mir etwas Komisches erzählt und ich habe ein ungutes Gefühl.

Ein Kind/Jugendlicher zeigt plötzlich auffälliges Verhalten.

Ziele der ISEF Beratung

- Einschätzung des Gefährdungsrisikos des Kindeswohls
- Einschätzung, ob die aktuelle Hilfe zur Abwendung der Gefährdung ausreicht
- Einschätzung, ob und wie Sorgeberechtigte und Kinder/Jugendliche einbezogen werden sollen
- Einschätzung der aktuellen Gefährdung
- Unterstützung bei der Planung eines Elterngesprächs im Kontext der Gefährdungsabwehr
- Empfehlung zu weiterem Vorgehen
- Coaching der fallführenden Fachkraft und des Teams im weiteren Verlauf
- Gegebenenfalls Unterstützung bei der Erstellung einer Gefährdungsmeldung an das Jugendamt

Ablauf einer ISEF Beratung

- Anfrage per mail oder Telefon, möglichst zeitnahe Terminvereinbarung
- Die Beratung kann telefonisch oder persönlich erfolgen
- Bei Bedarf kommen wir auch in Ihre Einrichtung
- Eine Beratung des ganzen Teams ist möglich
- Die Fallbesprechung erfolgt pseudoanonymisiert, d.h. keine Nennung der Daten der Familie
- Am Ende der Beratung spricht die ISEF eine Empfehlung bezüglich des weiteren Vorgehen aus
- Die Entscheidung über das weitere Vorgehen trifft die fallführende Fachkraft
- Die Verantwortung verbleibt bei der fallführenden Fachkraft